

# Der Winter ist vergangen

Maibaum

Mehrstimmig mit VS



# Der Winter ist vergangen

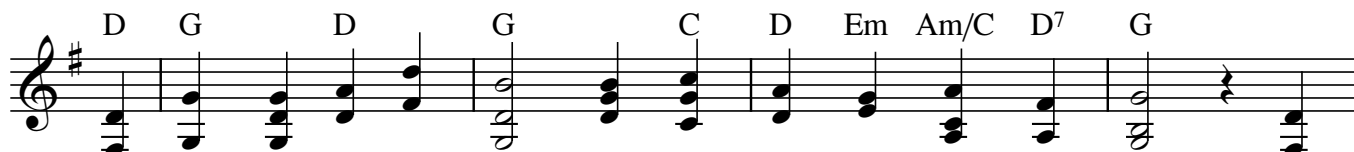
Maibaum

Niederlande  
ab 1450

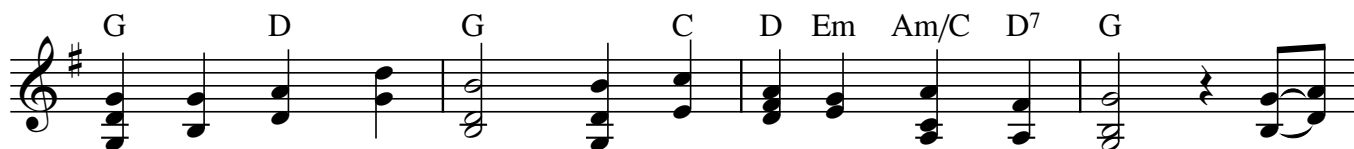
♩=102



A



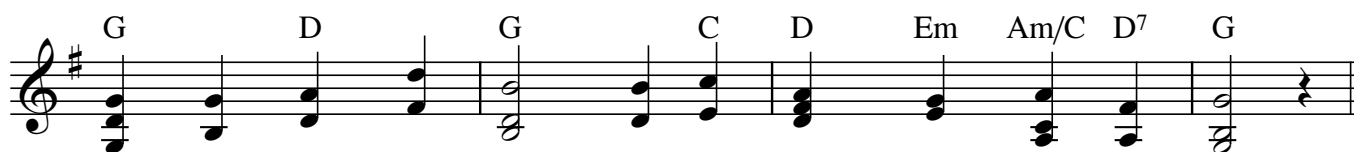
1. Der Win - ter ist ver - gan - gen, ich seh' des Mai - en Schein, ich



seh' die Blüm - lein pran - gen, das ist mein Herz er - freut. So\_

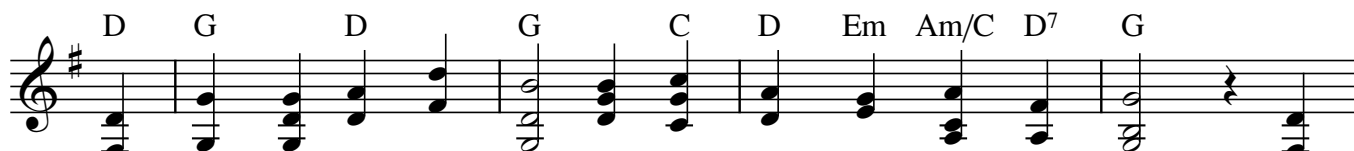


fern in je - nem\_ Ta - le, da ist gar lus - tig\_ sein, da

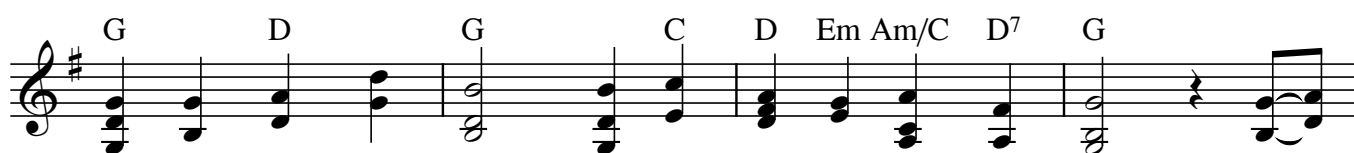


singt Frau Nach - ti - gal - le und manch Wald - vö - ge - lein.

B



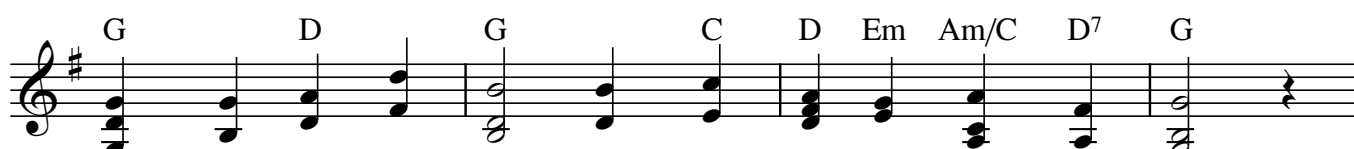
2. Ich geh', ein Mai zu hau - en, hin durch das grü - ne Gras, schenck'



mei - nem Buhl die Treu - e, die mir die Lieb - ste was, und\_

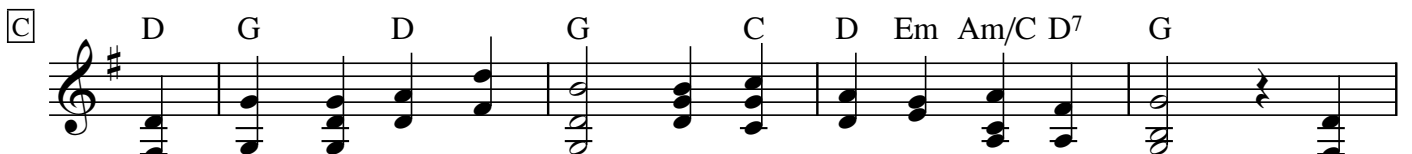


ruf', daß sie mag kom - men, wohl an dem Fens - ter\_ stahn, emp -

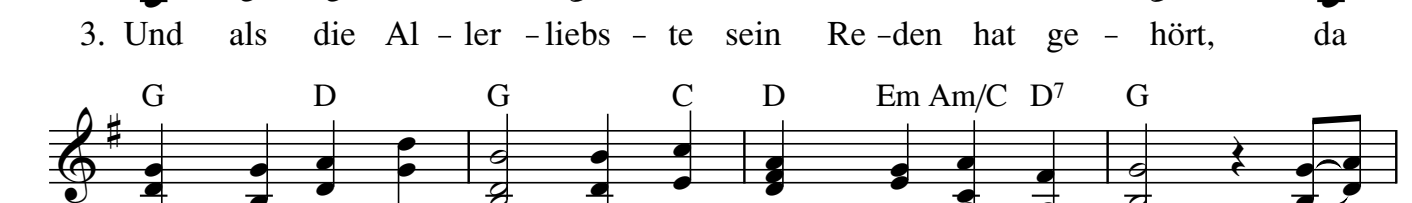


fang' den Mai mit Blu - men, er ist gar wohl ge - tan.

**C**




3. Und als die Al - ler - liebs - te sein Re - den hat ge - hört, da



stand sie trau - rig - li - che, und sprach zu ihm dies Wort: "Ich\_



hab den Mai emp - fan - gen mit gro - ßer Wür - dig - keit!"\_\_ Er



küßt sie an die Wan - gen, war das nicht Ehr - bar - keit."

**D**



6. A - de, mein Al - ler - liebs - te, a - de, schön Blüm - lein fein.\_\_ A -



de, schön' Ro - sen - blu - me, es muß ge - schie - den sein.\_\_ Bis\_



das ich wie - der\_ kom - me, sollst du die Liebs - te\_\_ sein;\_\_ das



Herz in mei - nem Lei - be, das ist ja all - zeit dein."